

*Stapelgedicht Nr.01 von Sjouke Schaafsma*  
<https://www.instagram.com/amsterdamsstapelgedichten>

**Freitag 18.11.22 18.30 Uhr**

**Heike Berl**

Pulp Painting, ein Handschöpfverfahren der Papierherstellung mit gefärbtem Rohstoff auf ein Büttenblatt aufgetragen. Muster und Motive werden mit Hilfe von Schnüren, und Stricken erzeugt.

Heike Berl gibt eine Einführung und zeigt Beispiele aus ihrem Werk. artbook.berlin2022 / Stand Nr.72

<https://www.heike-berl.de/>

*Stapelgedicht Nr.02 von Sjouke Schaafsma*  
<https://www.instagram.com/amsterdamsstapelgedichten>

**Freitag 18.11.22 19.00 Uhr**

**Atelier Quadrados/Heike Klimmey**

Lesung von Heike Klimmey in „Parapoesie“.

artbook.berlin2022 / Stand Nr.01

<https://www.handpressendruck.com/>

*Stapelgedicht t Nr.03 von Sjouke Schaafsma*  
<https://www.instagram.com/amsterdamsstapelgedichten>

**Freitag 18.11.22 19.30 Uhr**

**Petra Reichenbach**

Zeigt uns den legendären b.a.c.H.-Taschenkalender für 2023 von 13 Künstlerinnen.

Während der Corona-Pandemie war oft die Rede vom Verlust der persönlichen Freiheit. Der Ukrainekrieg zeigt uns europäischen Nachbarn, was für ein fragiles Gut das Recht auf Selbstbestimmung ist. Freiheit hat so viele Facetten, wie es Menschen gibt. Von einigen dieser Freiräume erzählt dieser Kalender.

artbook.berlin2022 / Stand Nr.46

<https://www.petrareichenbach.de/>

Stapelgedicht Nr.04 von Sjouke Schaafsma  
<https://www.instagram.com/amsterdamsstapelgedichten>

**Freitag 18.11.22 20.00 Uhr**

**Stefania Kuszlik**

Stellt uns das Künstlerbuch „Stadt der Wörter“ vor, und rezitiert einige Teile daraus.

Mein Buch ist ein Werk der Konkreten Poesie, die ich dem Publikum anhand meiner visuell gestalteten Textbilder erläutern möchte. Dabei werde ich meine Technik zum Bau der „Stadt der Wörter“ mit der Wiederholung von Wortkomposita beschreiben, die mir diese Besonderheit der deutschen Sprache ermöglicht.

artbook.berlin2022 / Stand Nr.79

[www.stefanius.net](http://www.stefanius.net)

Stapelgedicht Nr.05 von Sjouke Schaafsma  
<https://www.instagram.com/amsterdamsstapelgedichten>

**Samstag 19.11.22. 14.00 Uhr**

**Annegret Frauenlob**

**Hits Nr.5/Hits Nr.6**

**ITS! – PRINTMAKERS TOP TEN**

visual compilation made of music inspired prints The Hit-box contains ten prints – each of them in a different size but in the end folded to the size of a Single. The variety of techniques ranges from handset type, woodcut, etching on lino to further experimental relief prints.

artbook.berlin2022 / Stand Nr.42

<http://www.annegretfrauenlob.de/>

Stapelgedicht Nr.06 von Sjouke Schaafsma  
<https://www.instagram.com/amsterdamsstapelgedichten>

**Samstag 19.11.22 15.00 Uhr**

**Dionysos Wizdom Theater**

and

unDING-e-verlag. present:

***In the Wake of the MACHINE***

*fragMENTAL particles of existence*

**ambient meets ecstasy and experiment**  
(lyrics extracted, altered and translated into English  
from: ‚Ehrt mir das Böse -  
nat(h)aSische Verse aus dem Nichts‘ by A.D.)  
a live interpretation/improvisation by **A.D.**  
Synthesizers, E-Guitar and the Metal Totem MINOMACH  
played by A.D.

**Dionysos Wizdom Theater**  
und  
**unDING-e-verlag** präsentieren:  
**In the Wake of the MACHINE**  
fragMENTAL particles of existence  
**ambient meets ecstasy and experiment**  
(Texte extrahiert, verändert und übersetzt ins Englische  
aus: Ehrt mir das Böse -  
nat(h)aSische Verse aus dem Nichts' von A.D.)  
Live Interpretation/Improvisation von **A.D.**  
Synthesizer, E-Gitarre und das Metal Totem MINOMACH  
gespielt von A.D.  
<http://www.unding-e-verlag.com>  
artbook.berlin2022 / Stand Nr.37 und Nr.38

Stapelgedicht Nr.07 von Sjouke Schaafsma  
<https://www.instagram.com/amsterdamsstapelgedichten>

**Samstag 19.11.22 16.00 Uhr**  
**Kleiber Presse/Ulrike Koloska**

**WOS UNGUAZ** Eine szenische Lesung mit Texten von H. C. Artmann

H.C. Artmann, virtuoser Sprachspieler, schelmischer Provokateur und einer der großen Dichter des deutschen Sprachraums hat sich vor allem als Lyriker verstanden. Bekannt wurde er durch seine Dialektgedichte „med ana schwoazzn dintn“. Aus der Wiener Vorstadt stammend, spielte er wie kaum ein anderer auf der Klaviatur der poetischen Sprache, die er formvollendet, mit leichter Hand ausstreute. „Sie sehen, meine damen und herren“, sagte Artmann einmal in einem Vortrag in Berlin, „ich rede nicht von meinen gefühlen; ich setze vielmehr worte in szene und sie treiben ihre eigene choreographie.“  
artbook.berlin2022 / Stand Nr.10

<https://offene-ateliers-friedrichshagen.de/ulrike-koloska/>

*Stapelgedicht Nr.08 von Sjouke Schaafsma*  
<https://www.instagram.com/amsterdamestapelgedichten>

**Samstag 19.11.22 17.00 Uhr**

Lesung von

**Wolfgang Berends/München**

aus seinen Büchern

„Manchmal um uns Glas“ / Stadtlichter-Press

„Nach Durchsicht der Wolken“ Stadtlichter-Press

„Erdabstoßung“ Stadtlichter-Press

artbook.berlin2022 / Stand Nr.37 und Nr.38

<https://www.literaturport.de/lexikon/wolfgang-berends>

*Stapelgedicht t Nr.09 von Sjouke Schaafsma*  
<https://www.instagram.com/amsterdamestapelgedichten>

**Samstag 19.11.22 18.00 Uhr**

**Matthias Gubig/Spätdruck**

Der 1942 in Dresden geborene Matthias Gubig, ist Buchdrucker und Schriftsetzer, studierte Typografie und war bis 2007 Professor für Gebrauchsgrafik und Typografie an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee. Er zeigt uns eine kleine Auswahl seines umfangreichen Werkes.

artbook.berlin2022 / Stand Nr.37 und Nr.38

<https://www.grafikbrief.de/kuenstler/kuenstler.php?num=61>

*Stapelgedicht Nr.10 von Sjouke Schaafsma*  
<https://www.instagram.com/amsterdamestapelgedichten>

**Samstag 19.11.22 19.00 Uhr**

**Ulrike Stoltz**

**Buchpräsentation „Super Illu“**

Die Professorin für Typografie und Künstlerin beschäftigt sich mit den verschiedenen Beziehungen zwischen Buch, Text, Zeichnung und Installation. Welche Bedeutung haben Illustrationen? Ist dieses Medium überhaupt noch aktuell? Und: Wie illustriert man eigentlich?

artbook.berlin2022 / Stand Nr.45

<https://www.boatbook.de/>

*Stapelgedicht Nr.11 von Sjouke Schaafsma*  
<https://www.instagram.com/amsterdamsstapelgedichten>

**Sonntag 20.11.22 11.00 Uhr**  
**Anita Staud und die Comic-Kinder**  
zeigen Arbeiten von Kindern  
<https://www.theater-in-der-kiste.de/>

*Stapelgedicht Nr.12 von Sjouke Schaafsma*  
<https://www.instagram.com/amsterdamsstapelgedichten>

**Sonntag 20.11.22 12.00 Uhr**  
**Klingspor-Museum Offenbach**  
**Dorothe Ader**  
**Geschlossene Gesellschaft?**

Das Künstlerbuch im Klingspor Museum. Museumsleiterin  
Dr. Dorothee Ader spricht über Aspekte des Sammelns  
und Perspektiven für das Künstlerbuch  
<https://www.klingspor-museum.de>

**Monika Jäger**  
Museumspädagogin und Künstlerin Monika Jäger spricht über ihr  
aktuelles Projekt ‚Spiegel Mirror. Monika Jäger und das  
Klingspor Museum‘  
artbook.berlin2022 / Stand Nr.7

<http://monika-jaeger.com/>

*Stapelgedicht Nr.13 von Sjouke Schaafsma*  
<https://www.instagram.com/amsterdamsstapelgedichten>

**Sonntag 20.11.22 13.00 Uhr**  
**Anja Ehrenberg** zeigt den  
“Coronatagebuchfilm”, und ihr visuelles Tagebuch  
“Verborgenes Leben”, welches die Grundstruktur für den  
Film darstellt und in ihm vorkommt.  
artbook.berlin2022 / Stand Nr.74 <http://anjaehrenberg.com/>

*Stapelgedicht Nr.14 von Sjouke Schaafsma*  
<https://www.instagram.com/amsterdamsstapelgedichten>

**Sonntag 20.11.22 14.00 Uhr**

**Tobias Hammel**

musikalisch/szenische Lesung aus den Büchern

„Marsfalle“, Volièren, frühe Vorbeiflüge“ und  
„Ganga Rollercoaster“

artbook.berlin2022 / Stand Nr.37 und Nr.38

<https://tobiashammel.com/kuenstlerbuecher/>

*Stapelgedicht Nr.15 von Sjouke Schaafsma*  
<https://www.instagram.com/amsterdamsstapelgedichten>

**Sonntag 20.11.22 15.00 Uhr**

**Caty Forden**

**Buchpräsentation**

**“THE NEW YOU, A Tale of Reawakening”**

Eine junge Frau sieht eine Anzeige für eine menschliche Leihmutter. Sie kauft sie und schon bald kommt das NEW YOU in einer Kiste an. Es scheint die perfekte Lösung zu sein, die es ihr erlaubt, sich in Pyjama und Kaninchenpantoffeln zu verkriechen. Wie viel Zeit vergeht?

Aber was tun, wenn das NEUE DU verkündet, dass es Pläne für sein eigenes Leben hat?

artbook.berlin2022 / Stand Nr.15

[www.catyforden.com](http://www.catyforden.com)

*Stapelgedicht Nr.16 von Sjouke Schaafsma*  
<https://www.instagram.com/amsterdamsstapelgedichten>

**Sonntag 20.11.22 16.00 Uhr**

**Nathalie Giraud**

**„Die Kunst der Malerei in alten Druckwerken“**

In diesem Vortrag präsentiere ich einige der von mir gestalteten Bücher und erläutere, wie ich daraus künstlerische Unikate herstelle.

Als Material nutze ich antiquarische Literatur und Kontobücher.

artbook.berlin2022 / Stand Nr.18

<https://www.nathalie-giraud.de/>

